

Baustart Neubau Polizeizentrum Bern

Herzlich willkommen zum Informationsanlass



Giovanni Tedesco
Gesamtprojektleiter, Amt für Grundstücke
und Gebäude des Kantons Bern

Warum ein neues Polizeizentrum?

Zersplitterung: Aktuell 18 Standorte in der Stadt Bern

- erschwerter Betrieb, hohe Mietkosten

Sanierungsbedarf: Einsatzzentrale Ringhof

- technisch und baulich an der Kapazitätsgrenze

Wirtschaftlichkeit:

- ein Drittel wirtschaftlicher als die Weiterführung der heutigen Situation



**Lösung =
1 Standort**

Anforderungen an den Standort



Fläche

(gross genug für benötigte
Gesamtgeschossfläche)



Erschliessung

(Autobahn)



Gutes Kosten- Nutzenverhältnis

Juch-Areal, Niederwangen

Westside
↑

Hallmattstrasse

Wachter Workwear

Fust

Baufeld 3

Baufeld 5

Baufeld 7

Auto Marti

Autobahnausfahrt
Niederwangen

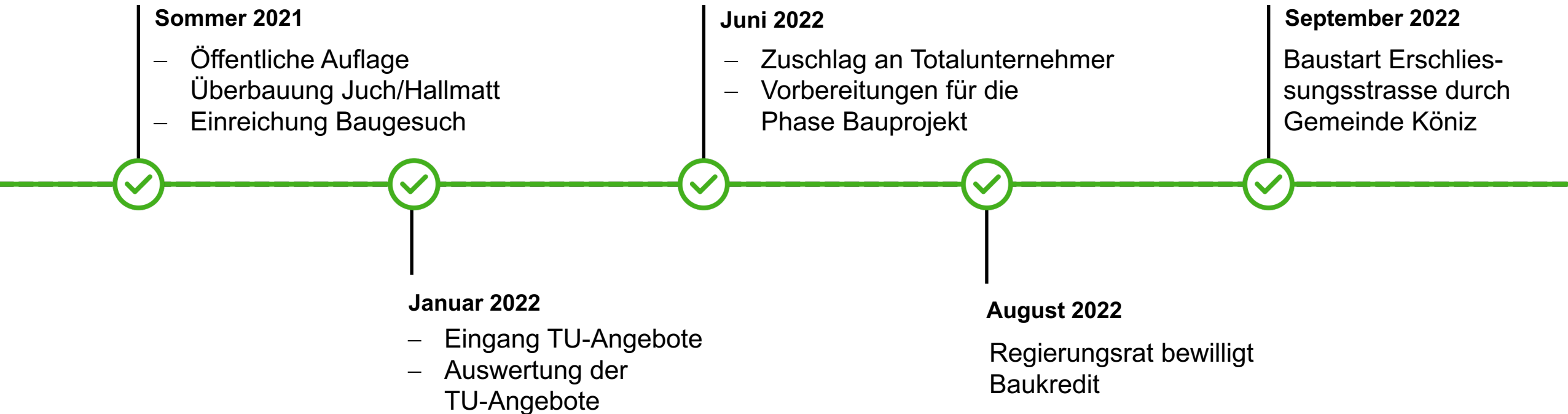
Bern - Freiburg



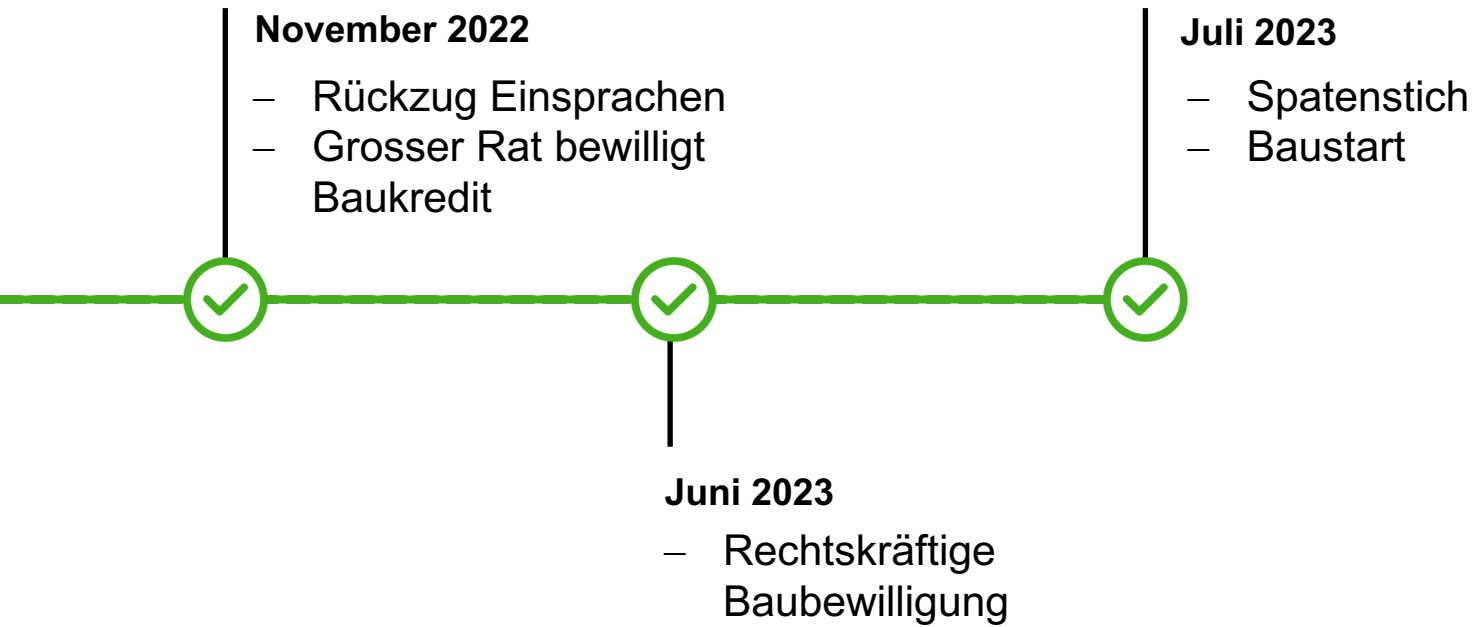
Das Projekt bis heute



Das Projekt bis heute



Das Projekt bis heute



Siegerprojekt 117

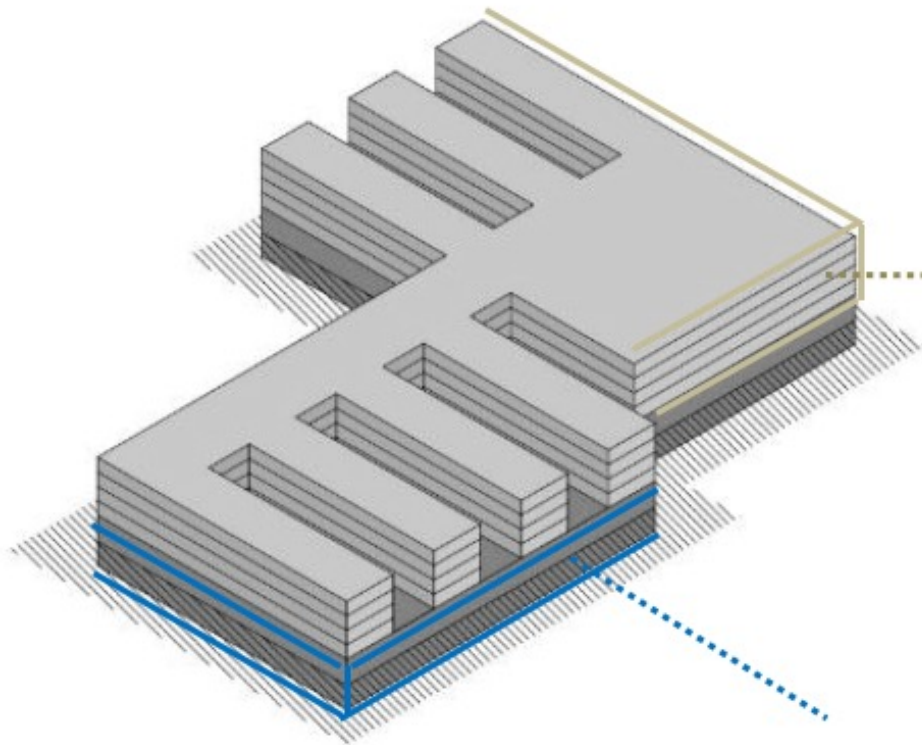


Zahlen zum Projekt

- Gesamtkosten: CHF 373 Mio.
- Gesamtgeschossfläche: 78'500 m²
- Einstellhalle: 18'000 m²
- Gebäudevolumen: 322'300 m³
- Belegung: ca. 1370 Personen

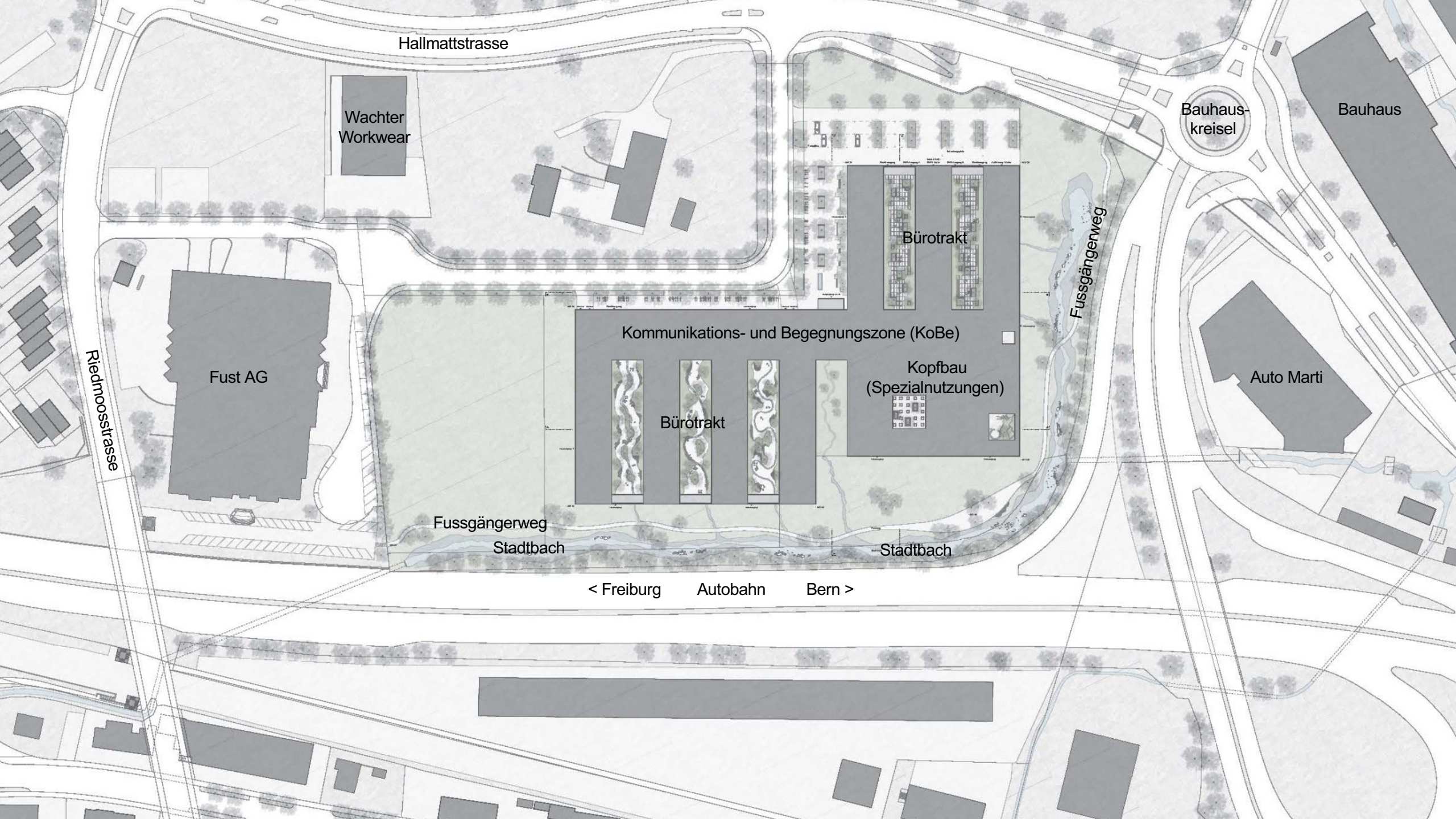


Das Gebäude im Überblick



- 4 Obergeschosse mit Büro und Sondernutzungen
- Mischbauweise Beton und Beton-Holz-Verbund

- Sockel mit Unter-, Erd- und Zwischengeschoss
- Massivbauweise



Hallmattstrasse

Wachter
Workwear

Bauhaus-
kreisel

Bauhaus

Bürotrakt

Fussgängerweg

Fust AG

Kommunikations- und Begegnungszone (KoBe)

Bürotrakt

Kopfbau
(Spezialnutzungen)

Auto Marti

Fussgängerweg
Stadtbach

Stadtbach

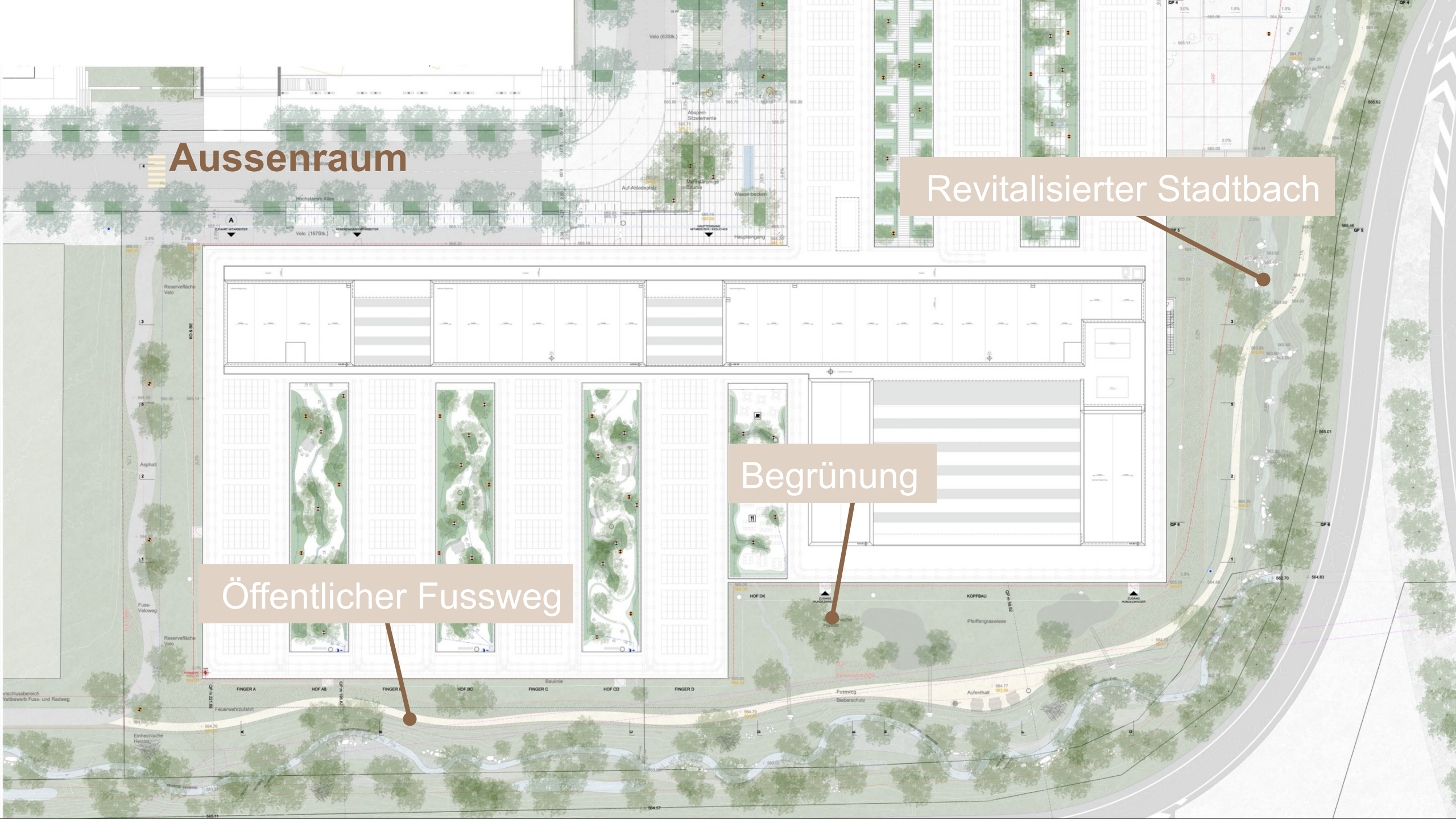
< Freiburg Autobahn Bern >

Aussenraum

Revitalisierter Stadtbach

Begrünung

Öffentlicher Fussweg



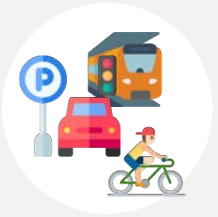


Nachhaltigkeit

- Minergie-P-Eco-Standard
- Optimaler Fensteranteil: passive Solarwärme
- Anschluss an Fernwärmenetz von ewb
- Fotovoltaikanlage



Massnahmen zur Fahrtenreduktion



- Rund 50 % der Mitarbeitenden nutzt ÖV
- 230 Veloabstellplätze
- Parkplatzreglement
- Pooling für den grössten Teil der Fahrzeugflotte
- Ausbau S-Bahn Bern: eine Verbindung alle 15 Minuten
- Vermehrter Einsatz von E-Bikes

© Freepik, flaticon / © Smashicons, flaticon / ©photo3idea_studio / © Srip, flaticon



Vermehrter Einsatz von
Videokonferenzsystemen



Umstellung Fahrzeugflotte
auf alternative Antriebe

= Rund 1700 Fahrten/Tag. Fahrtenkontingent
(1'844 Fahrten) deutlich unterschritten!

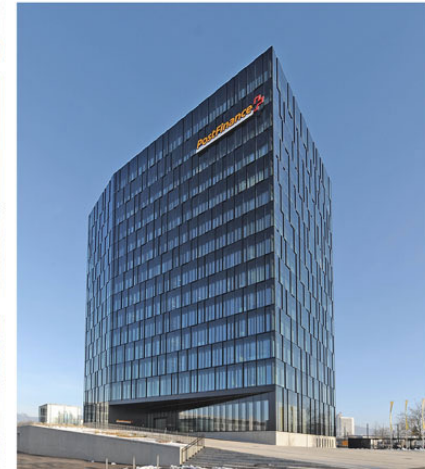
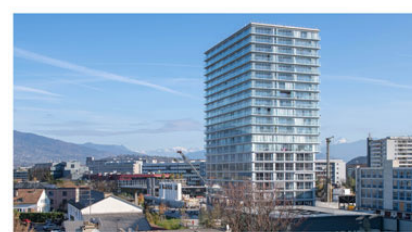
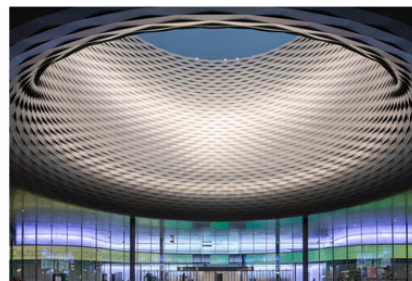
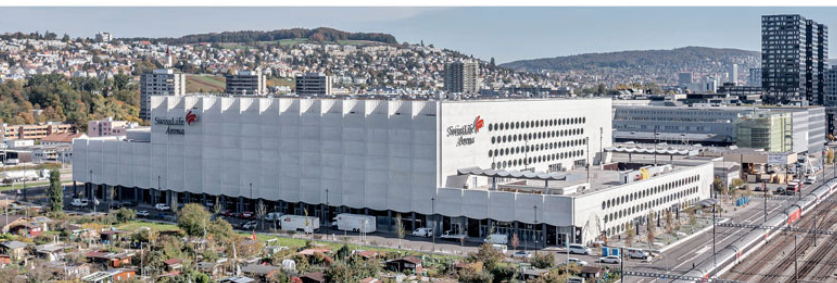
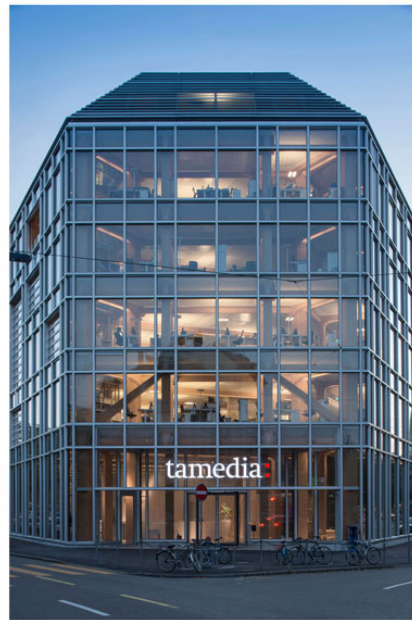
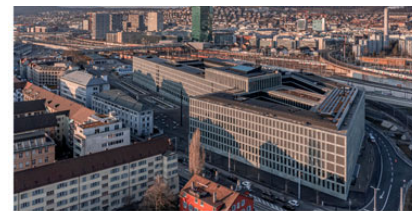
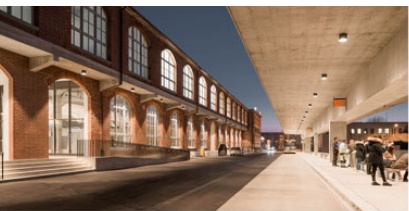


Neubau Polizeizentrum Bern (PZB)

Informationen zur Bauphase

Niederwangen, 4. Juli 2023





Inhabergeführte Schweizer Areal- und Immobilienentwicklerin, General- und Totalunternehmerin für Neubauten und Erneuerungen, Beraterin in komplexen Fragen rund um Immobilien.

Als inhabergeführte Schweizer Immobiliendienstleisterin engagieren wir uns stets persönlich. An jedem einzelnen unserer Standorte **in der ganzen Schweiz**. Ob in der Entwicklung, Realisierung oder Finanzierung von Immobilien oder ganzen Arealen: Wir setzen unsere Expertise und langjährige Erfahrung für die herausforderndsten Aufgaben der Schweizer Immobilienwelt ein. Hand drauf.

- Inhabergeführte Schweizer Areal- und Immobilienentwicklerin, General- und Totalunternehmerin für Neubauten und Erneuerungen, Beraterin in komplexen Fragen rund um Immobilien
- Entwicklung, Realisierung und Finanzierung von Sportstadien, Freizeitanlagen, Einkaufszentren, Spitälern, Alterszentren, Hotels, Bildungszentren, Wohnbauten sowie Büro- und Industriebauten
- Über 480 ausgewiesene Fachleute mit überdurchschnittlichem Engagement
- Abgewickelter Projektvolumen von CHF 1.2 Milliarden im 2022
- Gründung als Einzelfirma 1962, ab 1972 als Aktiengesellschaft, seit 2010 sind Rebecca Kull und Martin Kull die alleinigen Aktionäre



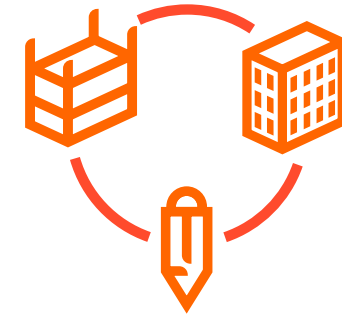
Inhabergeführte
Schweizer Areal-
und Immobilienentwicklerin

480

ausgewiesene
Fachleute

1,2

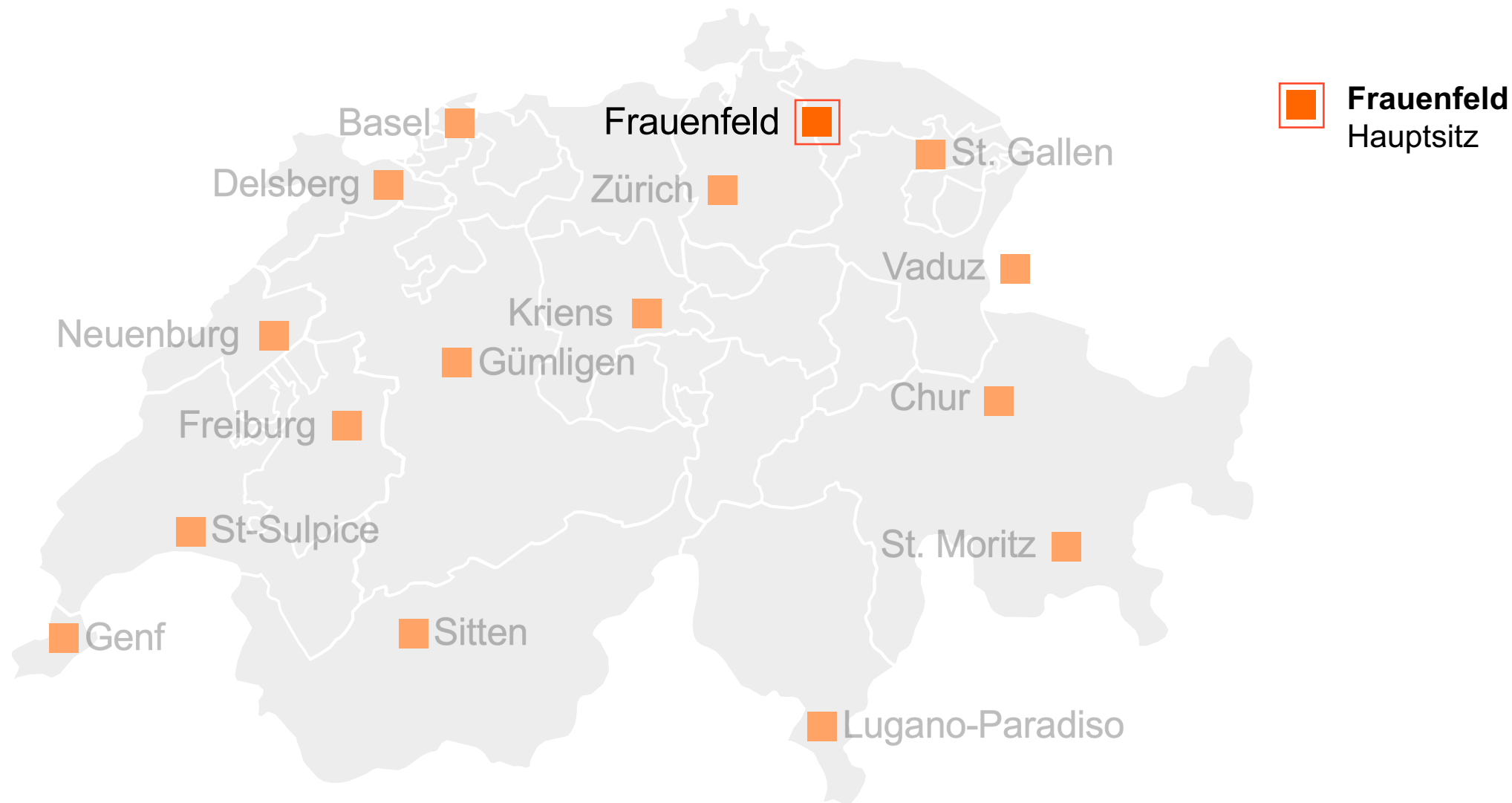
Milliarden CHF
Projektvolumen

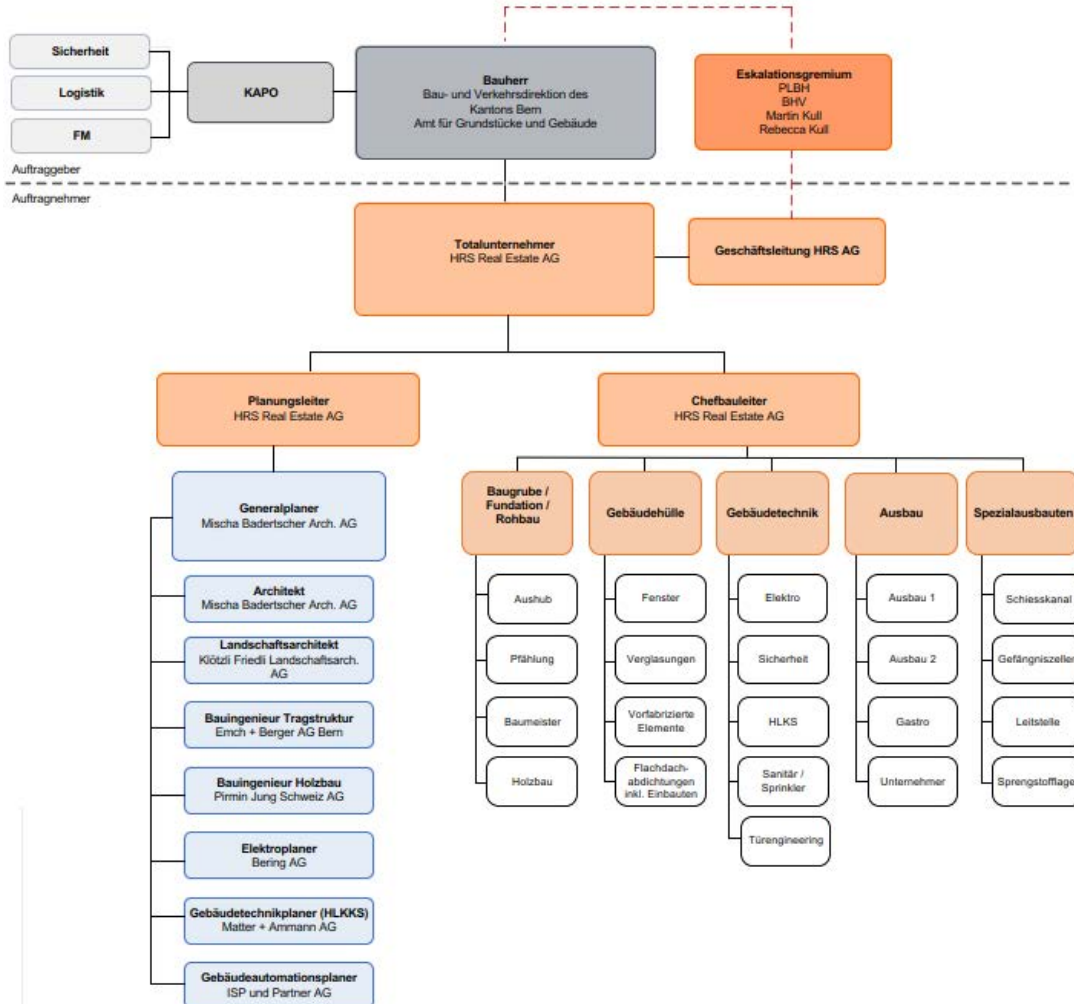


Leistungen
Entwicklung
Realisierung
Finanzierung

1962

Gründung
als Einzelfirma





Heute vom Team HRS anwesend

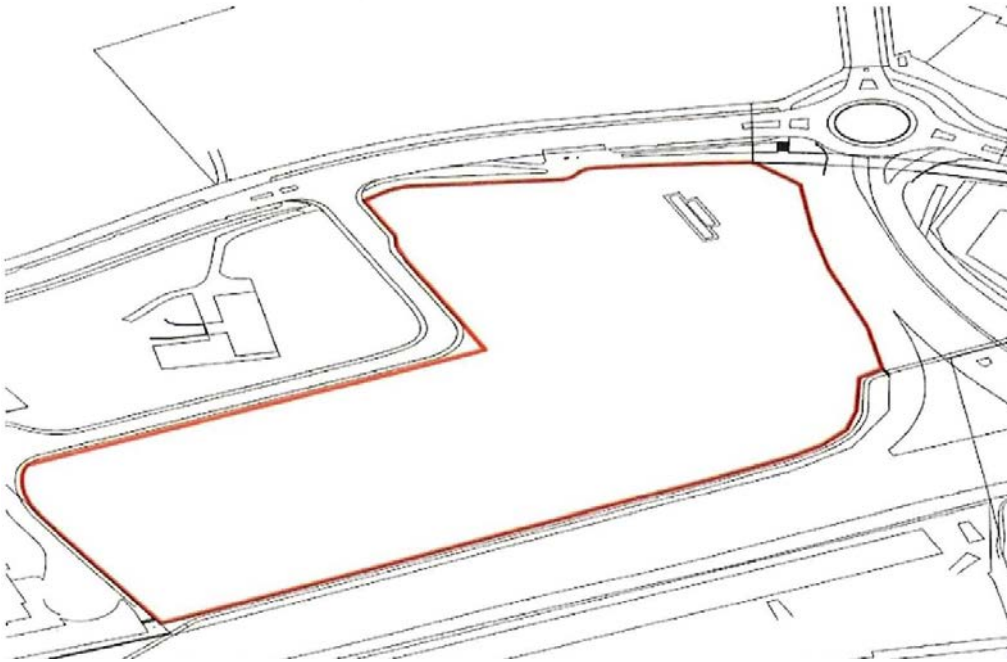
Timo Lochbrunner Odoni
Gesamtprojektleiter

Steffen Mader
Planungsleiter

Daniel Stengele
Chefbauleiter

Martin Käser
Bauleiter

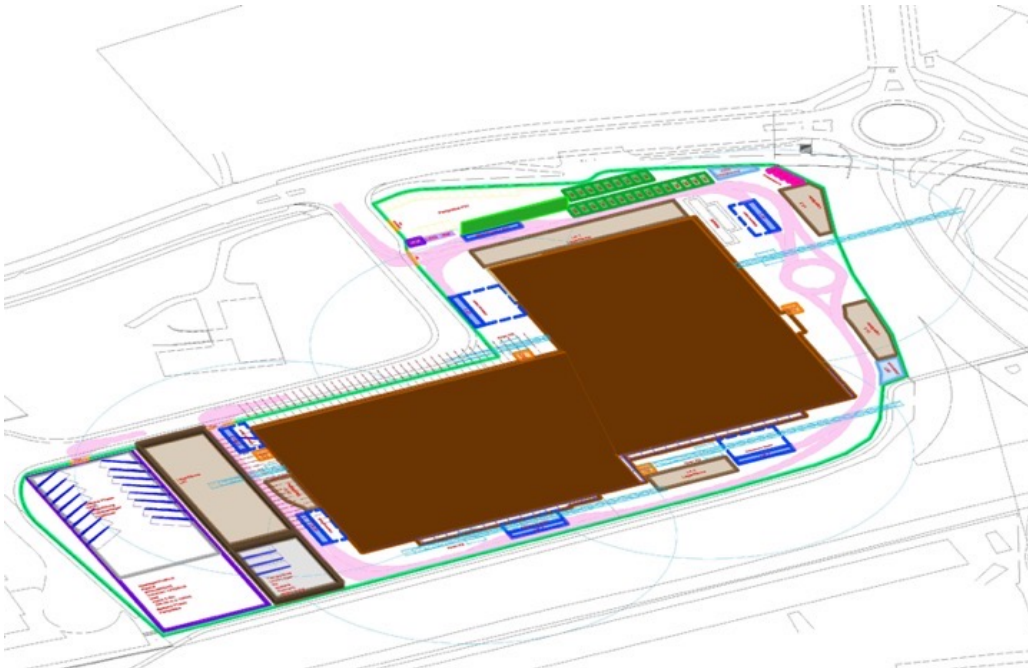
	2023		2024				2025				2026				2027				2028	
Bauarbeiten Polizeizentrum Bern	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2
Vorbereitungsarbeiten																				
Rohbau																				
Gebäudetechnik																				
Ausbau																				
Umgebungsarbeiten																				
Inbetriebnahme durch Kantonspolizei																				



Wichtigste Arbeiten

- Installation der Baustelle
- Baupiste erstellen
- Signalisationen Gemeinde

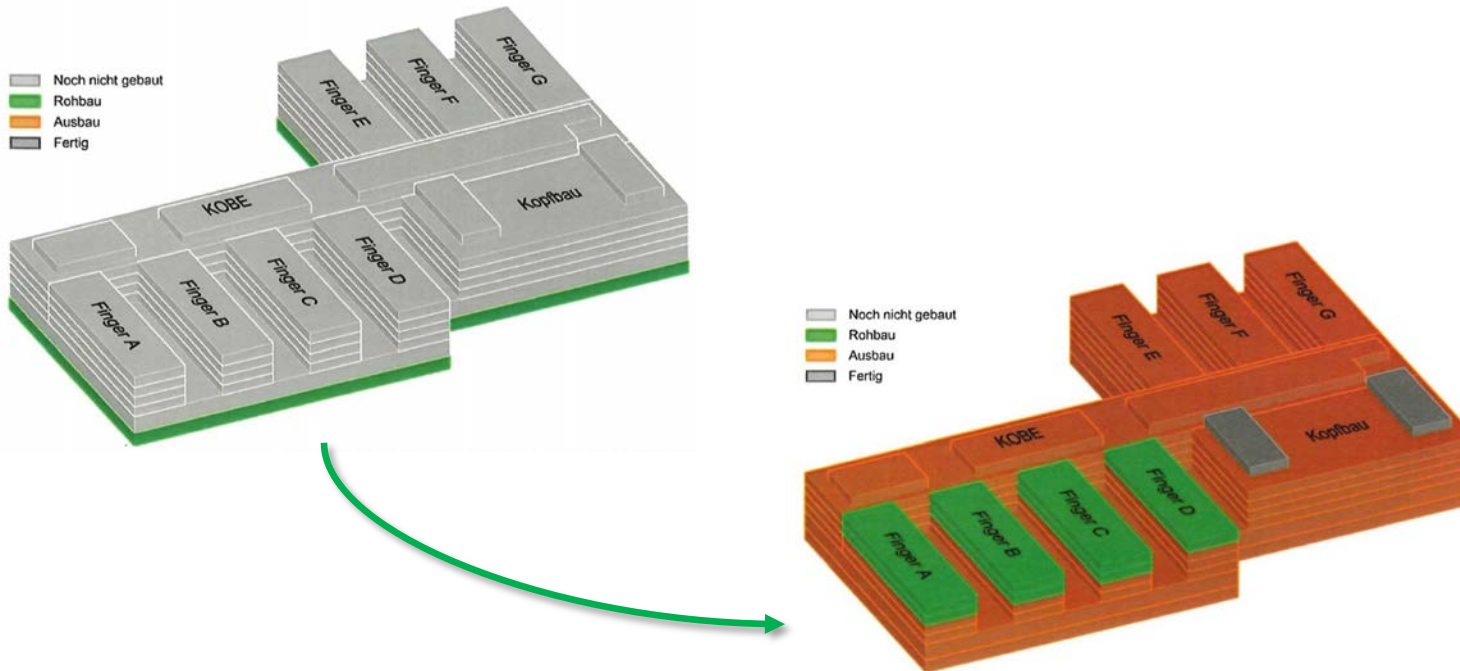




Wichtigste Arbeiten

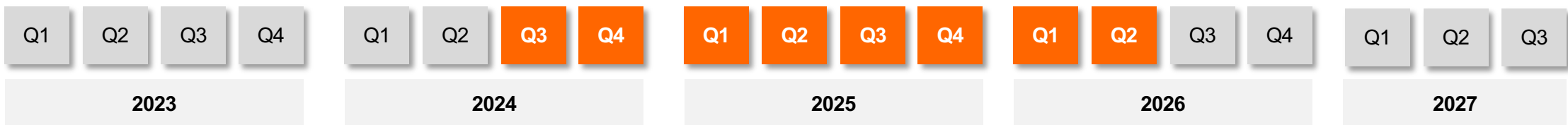
- Abhumusierung
- Aushub
- Baugrubensicherung

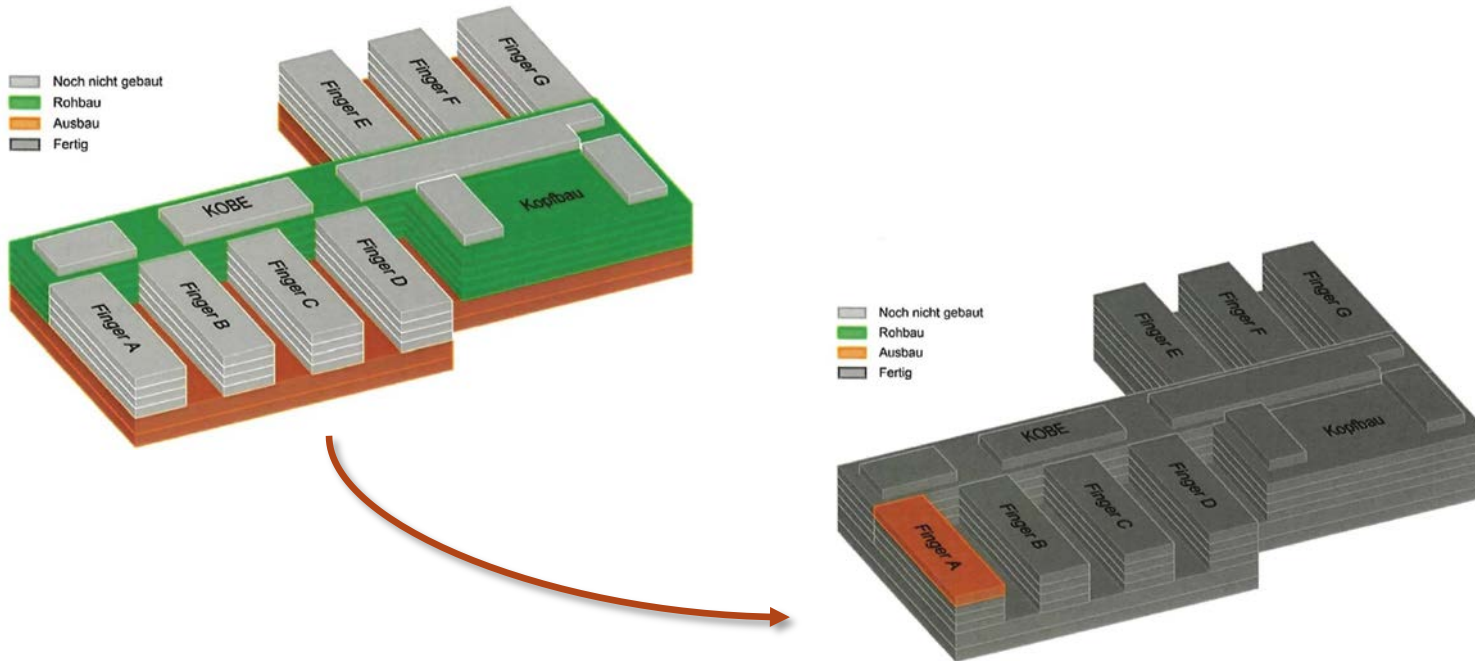




Wichtigste Arbeiten

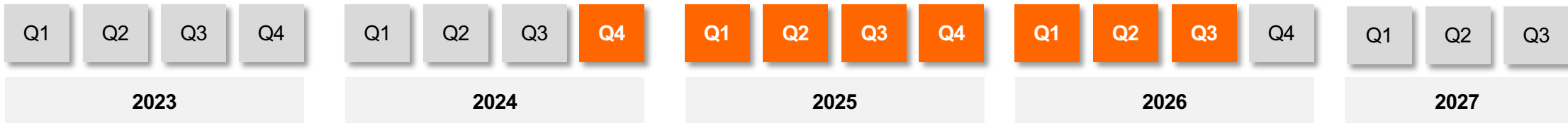
- Rohbau alle Geschosse und Gebäudeteile
- Parallel dazu Start Ausbau in Etappen

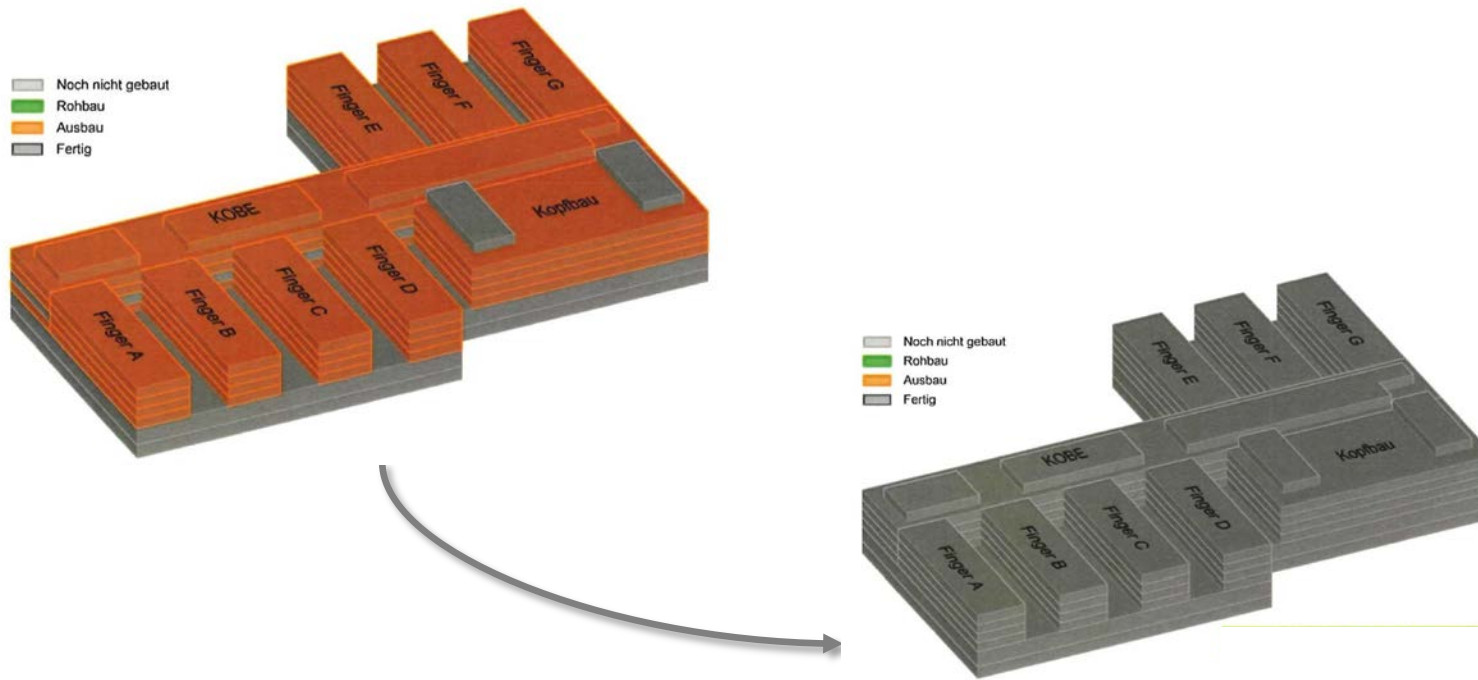




Wichtigste Arbeiten

- Ausbau alle Geschosse und Gebäudeteile
- Gebäudetechnik

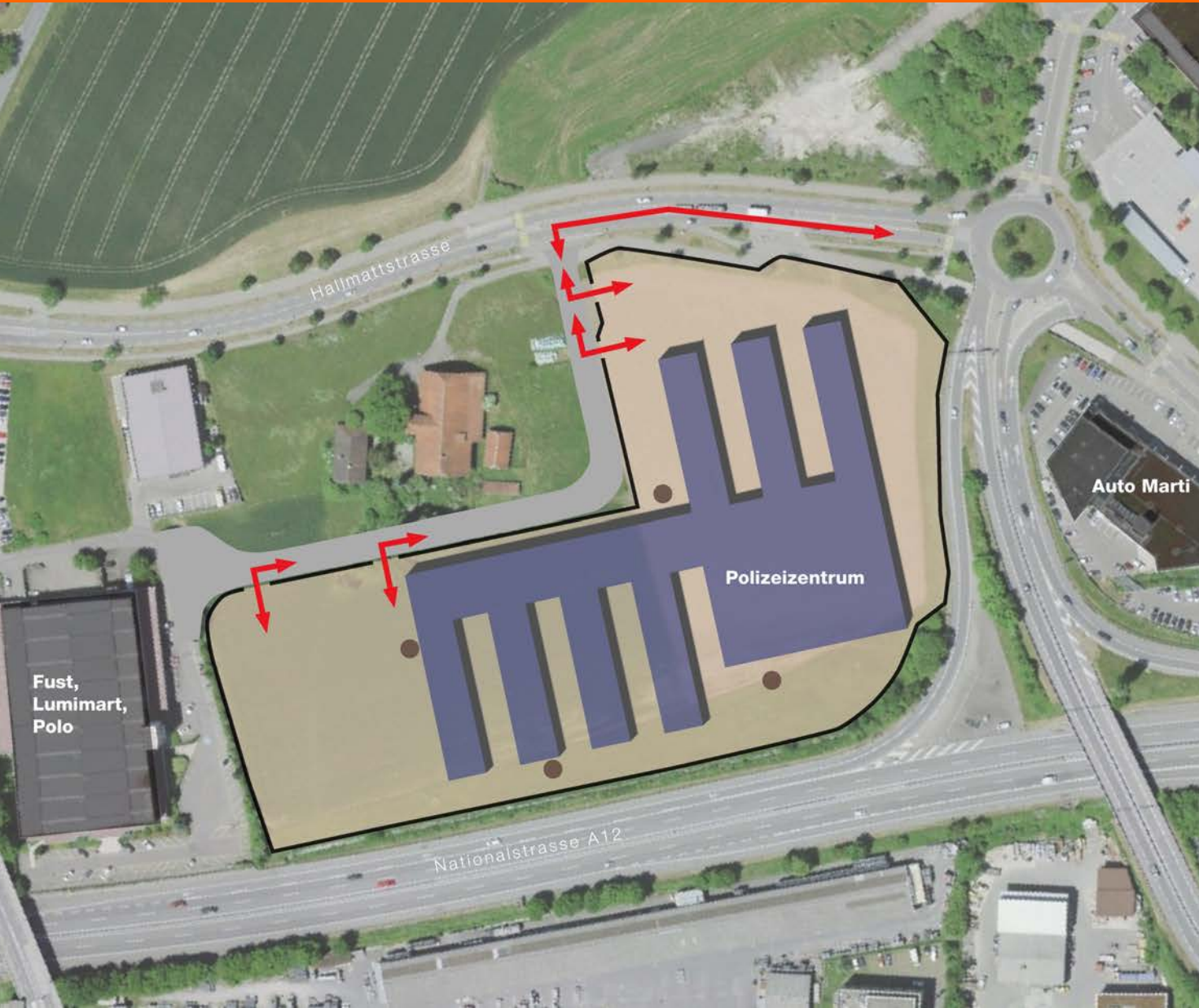




Wichtigste Arbeiten

- Inbetriebnahme und Abnahme alle Geschosse und Gebäudeteile
- Ende 2027: Übergabe an Kantonspolizei
- Fertigstellung Umgebungsarbeiten im Winter 2028
- Umgebungsarbeiten





Baustellenverkehr

- Grossräumig: Grundsätzlich via Autobahn direkt zur Baustelle
- Parkplätze Bauteams innerhalb Baustellenperimeter
- Mit Verkehrseinschränkungen ist nicht zu rechnen. Ausnahme: Spezialtransporte

Arbeitszeiten

Mo. – Fr: 07.00-12.00 | 13.00-19.00

Sa. mit Bewilligung; bis 17.00

Projektwebseite

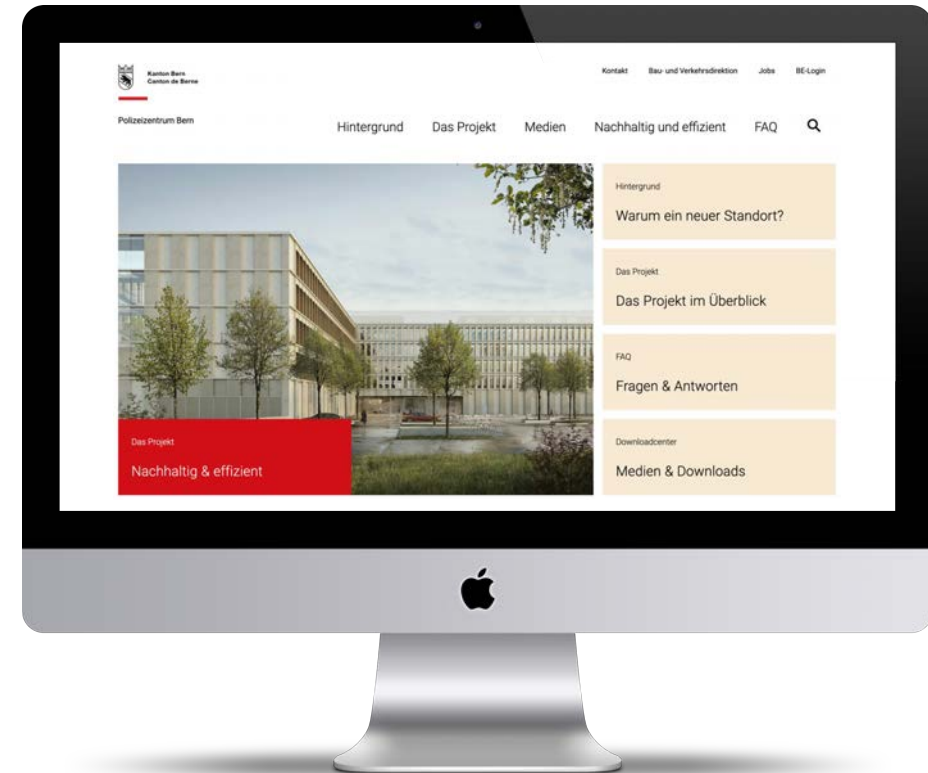
www.polizeizentrum.ch

Bei Fragen, Anliegen

info@polizeizentrum.ch

Baustellenkommunikation

- Periodische Information über den aktuellen Stand der Arbeiten durch den Kanton (Flyer)
- Signalisation Umleitungen, Einschränkungen durch die ausführenden Unternehmen



Haben Sie Fragen?



Fachkompetenz – Verlässlichkeit – Dialogfähigkeit – Transparenz

HRS – Ihr Partner!



HRS Gümligen

Feldstrasse 30

3073 Gümligen

T +41 58 122 86 00

hrs.ch